

A n t r a g

der Fraktion Die Linke

EntschlieÙung

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung

- Drucksache 8/2001 -

Thüringer Gesetz über die Feststellung des Landeshaushaltsplans für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 (Thüringer Haushaltsgesetz 2026/2027 -ThürHhG 2026/2027-)

Stellenabbau stoppen und für mehr Qualität im Kindergarten sorgen: Kindergartenmoratorium umsetzen

- I. Der Landtag stellt fest, dass
 1. Thüringen aufgrund sinkender Geburtenzahlen vor strukturellen Herausforderungen und damit verbunden notwendigen Änderungen in der Finanzierungssystematik der Kindergärten steht;
 2. es gelingen muss, eine wohnortnahe Betreuung und die hohe Qualität der Betreuung von Kindern in Kindergärten dauerhaft sicherzustellen und weiterzuentwickeln;
 3. ausreichend pädagogisches Fachpersonal für die frühkindliche Bildung in Kindergärten unerlässlich ist.

- II. Der Landtag bittet die Landesregierung,
 1. zu prüfen, in welcher Form mit den kommunalen Spitzenverbänden eine Vereinbarung darüber erzielt werden kann, dass die Gemeinden, Städte und Landkreise im Jahr 2026 einen Anteil der allgemeinen Schlüsselzuweisungen in Höhe von 24,9 Millionen Euro zur Sicherung von Arbeitsplätzen, Verbesserung der Betreuungsrelation und individuelleren Förderung für Kinder sowie zur Entlastung des Personals in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung verwenden;
 2. dem zuständigen Ausschuss für Bildung, Wissenschaft und Kultur sowie der Kindergartenkommission zum Ende des ersten Quartals 2026 über das Ergebnis der Prüfung zu berichten;
 3. sich langfristig für eine Verbesserung des Fachkraft-Kind-Schlüssels einzusetzen.

Begründung:

Bei der Überführung der für Kindertagesbetreuung vorgesehenen Mittel aus dem Einzelplan 04 in das Kapitel 17 20 (Kommunaler Finanzausgleich) Titel 613 14 wurden finanzielle Mittel in Höhe von 24,9 Millionen Euro nicht mehr für die Aufgabe „Kindertagesbetreuung“ verwendet. Vielmehr wurden die Mittel der nicht zweckgebundenen Schlüsselmasse zur Erfüllung der allgemeinen gemeindlichen Aufgaben zugewiesen.

Für die Fraktion:

Mitteldorf